

Angebotsformular Los 2

Ersatzneubau der Brücke „Golzower Weg“

Tragwerksplanung LPH 2 - 6

Hinweis:

Bieter haben im Rahmen ihrer Angebotsabgabe die nachfolgend vorgesehenen Textfelder mit konkreten Angaben Verweise auf die Stellen in den Angebotsunterlagen (z.B. Anlage, Kapitel, Seite) zu machen. Ein pauschaler Verweis, wie zum Beispiel „siehe Angebotsunterlagen“, ist nicht zulässig.

Sofern die Angaben je Los oder Kombinationsangebot differieren, sind jeweils separate Bieterangaben je Los oder Kombinationslos zu erstellen.

Eignungsnachweise gemäß Ziffer 5.1.9 der Auftragsbekanntmachung:

	Eignungsnachweis	Siehe Anlage Nr.
1.	Auszug aus dem Handelsregister, der nicht älter als 6 Monate ab dem Tag der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung ist. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft ist der Handelsregisterauszug jeweils von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen.	
2.	Vorlage einer Wirtschaftsauskunft bzw. Bonitätsbeurteilung (z.B. durch die Creditreform AG oder gleichwertig), die nicht älter als 6 Monate ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ist.	
3.	Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, sofern das Unternehmen bereits seit dieser Zeit besteht, andernfalls eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens seit dessen Bestehen. Bitte verwenden Sie hierzu das bereitgestellte Formular (Anlage 04). <u>Los 2: Mindestvoraussetzung</u> ist ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren pro Los in Höhe von insgesamt:300.000,00 Euro (netto)	

Anlage 17b Angebotsformular Tragwerksplanung_Los 2

<p>4.</p>	<p>Eigenerklärung des Bewerbers, dass für den Auftragsfall eine dem Auftrag entsprechende Berufshaftpflichtversicherung bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den folgenden Deckungssummen abgeschlossen wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> i) Personen- und Sachschäden: 4.000.000 EUR, ii) Vermögensschäden: 2.000.000 EUR. iii) Die geforderten Deckungssummen jeweils mindestens 2-fach pro Jahr zur Verfügung stehen. <p>Bitte verwenden Sie hierzu das bereitgestellte Formular (Anlage 05).</p> <p>Bei Bildung einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung jeweils von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen. Die Auftraggeberin wird vor Zuschlagserteilung einen Nachweis über den Abschluss einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Anforderungen einfordern.</p>	
<p>5.</p>	<p>Benennung von Referenzen (Referenzen des Unternehmens) für Planungsleistungen in den Jahren 2016 - 2026, die mit dem gegenständlichen Auftrag vergleichbar sind. Die einzureichenden Referenzen des Bewerbers haben folgende Angaben zu enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Benennung des Auftraggebers (Kontaktdaten des Ansprechpartners); - Beschreibung des Projektes; - Bauvolumen (KG 200 + 300) ; - erbrachte Leistungsphasen; - Zeitraum der Leistungserbringung (für abgeschlossene Leistungsphasen) (s. bereitgestelltes Formblatt Anlage 06b_Los 2) <p><u>Los 2 Mindestvoraussetzungen:</u> Mindestvoraussetzungen für Los 2 sind 2 mit diesem Auftrag vergleichbare Referenzen. Als mit diesem Auftrag vergleichbar werden Referenzen anerkannt, die folgende Merkmale aufweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Objektplanungsleistungen für den Neubau oder Ersatzneubau einer Brücke bei zumindest einer der Referenzen muss es sich zudem um eine Brücke, die eine Eisenbahnstrecke überquert, handeln; • Anteil der anrechenbaren Kosten der KG 300 für die Tragwerksplanung: mind. 1.500.000 € (netto); • Ausführung und Abschluss mindestens LPH 2-6. 	
<p>6.</p>	<p>Studien- und Ausbildungsnachweise des Projektleiters: Verbindliche Benennung des Projektleiters und Darlegung seiner fachlichen Qualifikation.</p> <p><u>Los 2 Mindestvoraussetzungen:</u> Qualifikationsnachweis des Projektleiters: Vorlage eines Nachweises über die Berufsqualifikation als Tragwerksplaner oder gleichwertig.</p>	

Weitere Angebotsunterlagen und Nachweise gemäß Ziffer 6.1 der Vergabeunterlage:

	Angebotsunterlagen und Nachweise	Siehe Anlage Nr.
1.	Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB (Anlage 03).	
2.	Eigenerklärung Russland-Sanktionen (Anlage 07).	
3.	<p>Nachweis Sprachkenntnisse:</p> <p>Nachweis der Sprachkenntnisse des Projektleiters und der Mitarbeiter, die gegenüber der Auftraggeberin, den sonstigen Projektbeteiligten oder Dritten als Ansprechpartner auftreten.</p> <p><u>Mindestvoraussetzung:</u> Deutsch in Wort und Schrift, mindestens Klassifizierung B1 oder gleichwertig.</p> <p>Ein entsprechender Nachweis (bspw. Zertifikat) ist dem Angebot beizufügen. Eine entsprechende Eigenerklärung des Projektleiters bzw. der Mitarbeiter ist alternativ ausreichend.</p>	
4.	Preisblatt mit vollständigen Angaben (Anlage 08b Preisblatt Tragwerksplanung_Los 2).	
5.	<p>Persönliche Referenzliste des verbindlich benannten Projektleiters (Anlage 09b_Los 2).</p> <p><u>Los 2 Mindestanforderungen</u> an die Vergleichbarkeit der Referenzen (kumulativ):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tragwerksplanung für den Neubau oder Ersatzneubau einer Brücke, die eine Eisenbahnstrecke überquert, in den Jahren 2016-2026; • Anteil der anrechenbaren Kosten der KG 300 für die Tragwerksplanung: mind. 1.500.000 € (netto); • Ausführung und Abschluss mindestens LPH 2-6 . 	
6.	Angaben zur Berufserfahrung des verbindlich benannten Projektleiters für Los 2: Tragwerksplanung für Ingenieurbauwerke (Anlage 10b).	
7.	<p>Konzept zur örtlichen Präsenz</p> <p>Hinweis: Das Konzept zur örtlichen Präsenz ist für jedes Los, auf das angeboten wird, separat einzureichen und hat sich jeweils auf die Planungsleistungen des jeweiligen Loses zu beziehen.</p>	

Anlage 17b Angebotsformular Tragwerksplanung_Los 2

8.	Formblätter Brandenburgisches Vergabegesetz: <ul style="list-style-type: none"> - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz Anlage 11; - Zusätzlich im Falle des Nachunternehmereinsatzes: Vereinbarung zwischen dem Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz Anlage 12. 	
9.	Optional: Erklärung Bietergemeinschaft (Anlage 13).	
10.	Optional: Verpflichtungserklärung Eignungslleihe (Anlage 14).	
11.	Optional: Erklärung bei Weitergabe von Leistungen an Nachunternehmer (Anlage 15).	
12.	Optional und lediglich auf gesondertes Verlangen der Auftraggeberin Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (Anlage 16).	

Hinweis für die Abgabe von Kombinationsangeboten:

Möchte der Bieter ein Kombinationsangebot abgeben, muss für Los 1 und für Los 2 ein Hauptangebot abgegeben werden sowie zusätzlich das Preisblatt Kombinationsangebot Anlage 08c ausgefüllt und eingereicht werden (nähere Ausführungen vgl. Ziffer 5.7 der Vergabeunterlage).

Optional im Falle der Abgabe eines Kombinationsangebotes:	Siehe Anlage Nr.
Preisblatt mit vollständigen Angaben (Anlage 08c Preisblatt Kombinationsangebot).	

Datum, Unterschrift des Bieters